

CLASSIC DRIVER

Rolls-Royce baut den Black Badge, Bentley kontert mit der Black Edition

Lead

Um vor allem jüngere Kunden anzulocken, machen die Marketing-Gurus britischer Edelmarken ihre Modelle schneller, lauter und – im Fall dieses Sondermodells des Bentley Flying Spur V8 S – auch noch dunkler....

Die dunkle Seite der Macht



In einer seltenen Abkehr von sonstigen Sonderserien geht die Black Edition über ein rein optisches Tuning hinaus. Vielmehr wurden Leistung und Drehmoment des 4,0-Liter-V8 auf 528 PS und 680 Nm gesteigert, was diesem Flying Spur V8S zu einer Topspeed von exakt 306 km/h verhilft. Neben dem Kraftpaket streift das Modell mit dunkel getönten Scheinwerfern, schwarz glänzenden Zierleisten und ebenfalls schwarzen 21-Zoll-Felgen im Siebensterne-Design das Golfclub-Image seines Besitzers ab. Wer will, kann sich sogar die Bremssättel rot lackieren lassen – man fragt sich, was das wohl W.O. Bentley dazu gesagt hätte....Auch innen geht es deutlich progressiver zu. Unter anderem in Gestalt von Leder/Stoffsitzen mit seitlichen und bis zu den Kopfstützen hochgezogenen Längsstreifen in Rot. Besonders mutige Kunden greifen zur Mulliner Driving Ausstattung, bei der – Sie erraten es – das überwiegend schwarze Interieur noch konsequenter aufgebrochen wird. Erwarteten Sie diese Bentleys in all den zu einem solchen Auto passenden Vierteln der Stadt, falls Sie überhaupt mit ihnen mithalten können...

Fotos: Bentley

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/rolls-royce-baut-den-black-badge-bentley-kontert-mit-der-black-edition>
© Classic Driver. All rights reserved.